

ZWISCHENSPIEL – Unter Strom

Mit der Ausstellungsreihe „Zwischenspiel“ in der Vertikalen Galerie der VERBUND-Zentrale in Wien konnte sich in den vergangenen Jahren eine Plattform für junge Fotokunst in Österreich etablieren. Bereits zum vierten Mal wird die Ausstellungsfläche der Sammlung VERBUND über einige Monate für die junge Kunstschiene KUNST IM FLUSS geöffnet.

Die diesjährige Ausstellung vereint aktuelle Arbeiten der Fotoklassen der Akademie der bildenden Künste Wien, der Kunstuniversität Linz und der Universität für angewandte Kunst Wien sowie eine Auswahl der Werke des von VERBUND im Jahr 2013 initiierten Kunstförderprojekts „Unter Strom“.

Kunstförderprojekt und Ausstellung von VERBUND in Kooperation mit der Akademie der bildenden Künste Wien, der Universität für angewandte Kunst Wien und der Kunstuniversität Linz, Studienrichtung Fotografie



© Fatemeh Naderi – Unter Strom fließen

VERBUND und sein Engagement für junge Kunst

Das Kunstengagement des Elektrizitätsunternehmens VERBUND hat neben der erfolgreichen SAMMLUNG VERBUND eine zweite Richtung für Bildende Kunst etabliert, die vor allem junge Kunst fördert. Zu dieser jungen Schiene zählten bereits erfolgreiche Kunstprojekte mit Studierenden der Akademie der bildenden Künste Wien (2006/2007), der Universität für angewandte Kunst Wien (2008/2009), der Kunstuniversität Linz (2011/2012) sowie zuletzt in Zusammenarbeit mit allen drei Universitäten (2013/2014), die Beachtung in einer breiteren Öffentlichkeit gefunden haben.

KUNST IM FLUSS. Eine Initiative von VERBUND

Eröffnung: Dienstag, 24. Juni 2014, 18:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 25. Juni – 19. September 2014

Ort: Vertikale Galerie
VERBUND-Zentrale
Am Hof 6a, 1010 Wien

Kuratiert von: Anna Stuhlpfarrer

Informationen:

www.verbund.com/kunstimfluss

Die Besichtigung ist nur im Rahmen von Führungen möglich.

Anmeldung unter:
hydropower@verbund.com
VERBUND Hydro Power GmbH
Europaplatz 2, 1150 Wien
www.verbund.com/kunstimfluss

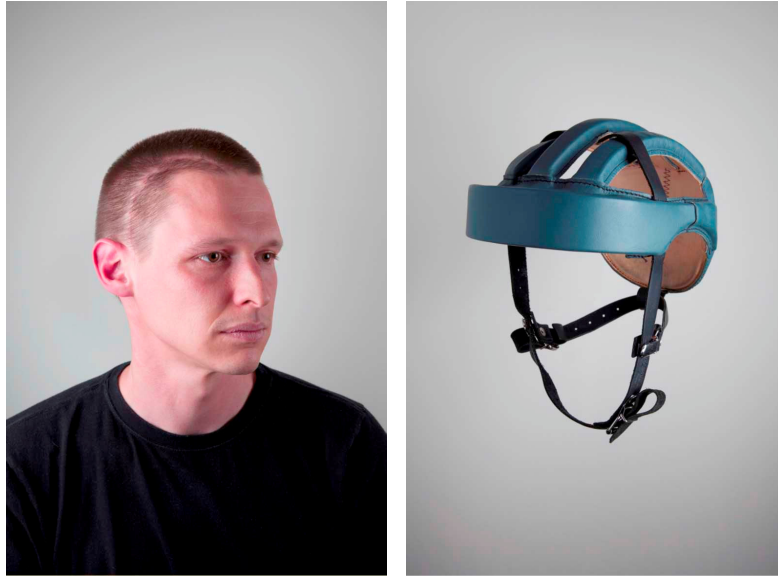
ZWISCHENSPIEL – Unter Strom

Kurzinformation zu einigen Arbeiten (Auswahl):



© Claudia Lehmann – Mira (Kunstuniversität Linz)

Wie ähnlich sind wir unseren Haustieren? Vermenschlichen wir sie? Wer übernimmt die Mimik des jeweils anderen? Claudia Lehmann setzt sich in ihren Serie von Doppelporträts mit ihrer Katze Mira (spanisch für „Blick“) auf witzige und ironische Weise mit diesen Fragen auseinander.



© Florian J. Keppelmüller – Electrohead (Kunstuniversität Linz)

Florian J. Keppelmüllers *Electrohead* thematisiert körperliche Grenzen und Extreme. Die zweiteilige Arbeit entstand als Beitrag zum Projekt „Unter Strom“ und zeigt das Porträt eines jungen Mannes in Verbindung mit einem Kopfprotector. Epilepsie, eine der höchstmöglichen (An-)Spannungen, unter der ein Mensch stehen kann.



© Stefan Kreiner – Zeitnehmung (Kunstuniversität Linz)

Stefan Kreiner, *Zeitnehmung*: Schilderungen einer Langzeitbelichtung.
„Alles ist eingerichtet. Ich nehme Platz, atme einmal tief durch. Positioniere die linke Hand am Tisch, öffne mit der rechten Hand den Verschluss der Kamera und greife nach der Uhr. Ich beginne ruhig und versuche mich nicht zu verspannen (...).“



© Irene Hopfgartner – o.T. (Pflanzen) (Universität für angewandte Kunst Wien)

Irene Hopfgartner setzt sich in ihren Fotografien mit der Repräsentation von Natur und der Inszenierung des Natürlichen auseinander. Die Arbeiten verweisen mit einem Augenzwinkern auf angebliche naturwissenschaftliche Darstellungen, wie wir sie etwa aus naturwissenschaftlichen Museen kennen.



© Laura Signer – Euroknaller (Universität für angewandte Kunst Wien)

Durch die Darstellung in der Art klassischer Stilleben transformiert Laura Signer in ihrer Serie *Euroknaller* heutige Wegwerf- und Billigprodukte zu zeitgenössischen Vanitas-Symbolen und versucht ihnen dadurch einen Hauch von Ewigkeit zu verschaffen.



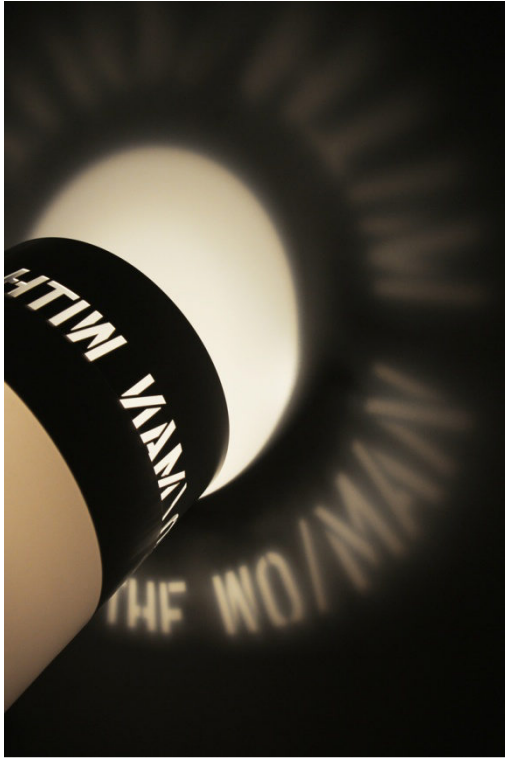
© Olena Newkryta – undo (Universität für angewandte Kunst Wien)

Künstlerische Webereien und Stickereien wurden lange Zeit als „bloßes Handwerk“ abgewertet. Unter dem lauten Rattern der Nähmaschine wird im Video Olena Newkrytas eine scheinbar endlose Reihe an Namen von Textilkünstlerinnen sichtbar, die von der Kunstgeschichtsschreibung größtenteils vernachlässigt wurden und somit in Vergessenheit gerieten.



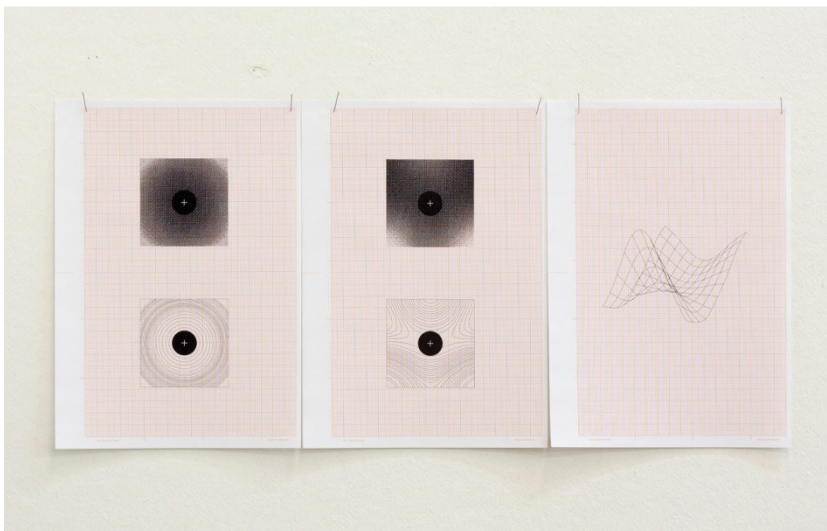
© Adam de Neige – Nature Morte (Akademie der bildenden Künste Wien)

Die Installation *Natura Morte* von Adam de Neige spielt mit unserer Erinnerung und Wahrnehmung. Inspiriert durch historische Gemälde und Skulpturen von Heiligen, die oftmals tief eingehüllt in ihren Habit dargestellt wurden, schafft Adam de Neige mit seinen „leeren Hüllen“ moderne Stillleben von Gebrauchsgegenständen aus unserem täglichen Alltag.



© Beba Fink – THE WOMAN WITH/OUT QUALITIES (Akademie der bildenden Künste Wien)

Beba Finks Installation *THE WOMAN WITH/OUT QUALITIES* entstand in Auseinandersetzung mit Robert Musils Roman „Der Mann ohne Eigenschaften“. Die sehr persönliche Arbeit spielt mit dem Titel des Buches und bezieht sich auch auf die eigene Lebensgeschichte.



© Sebastian Hoch / Florian Hofer - Antagonism: Object Study I & II (Akademie der bildenden Künste Wien)

Sebastian Hoch und Florian Hofer näherten sich dem Thema „Unter Strom“ auf experimentelle, spielerische Weise. Sie installierten Glühbirnen in drei, mit verschiedenen Flüssigkeiten gefüllten Glaskuben, um das in unterschiedlichen Farben erstrahlende Licht einzufangen und die technischen Fragen und Konsequenzen auszuloten.

Teilnehmende Studierende:

**Akademie der bildenden Künste Wien
(Martin Guttmann)**

Brishty Alam
Maximilian Anelli-Monti
Maurizio Cirillo
Adam de Neige
Beba Fink
Sophia Hatwagner
Sebastian Hoch
Florian Hofer
Sophie Pözl
Markus Sigl
Martina Simkovicova
Elias Stangl
Sophie Thun
Johanna Charlotte Trede
Daniela Zeilinger

**Kunstuniversität Linz
(Johannes Wegerbauer)**

Susanne Böck
Manuel Estheim
Camilla Franek
Jürgen Grünwald
Erika Hasler
Katharina Höfler
Florian J. Keppelmüller
Stefan Kreiner
Claudia Lehmann
Bruna Mibielli
Martin Mühlbacher
Fatemeh Naderi
Julia Steinkogler
Hannes Rettenbacher
Julia Worsch

**Universität für angewandte Kunst Wien
(Gabriele Rothemann)**

Enar de Dios Rodríguez
Emanuel Ehgartner
Peter Hoiß
Irene Hopfgartner
Christian Kurz
Auguste Marceau
Olena Newkryta
Sarah Prucha

Hessam Samavatian
Bastian Schwind
Laura Signer
Jing Song Krön
Rudolf Strobl
Nana Thurner
Hannah Todt
Malin Walleser